

Inhalt – Kurzübersicht

1	Alltagsgestaltung und Aktivitäten	1
2	Didaktik und Methodik in der Geragogik und sozialen Betreuung	29
3	Menschen mit Demenz	57
4	Kulturelle Angebote	105
5	Feste gestalten und feiern	145
6	Bewegung und Gymnastik	163
7	Spiele	201
8	Gedächtnistraining	225
9	Kreative und handwerkliche Angebote	259
10	Familien- und hausarbeits orientierte Angebote	295
11	Ausfl üge und Reisen	311
12	Besondere Projekte	319
	Literatur	339
	Sachregister	341

Inhaltsverzeichnis

1	Alltagsgestaltung und Aktivitäten	1	1.7.6	Geriatrische Kliniken	21
1.1	Die Bedürfnispyramide nach Maslow	3	1.8	Mitarbeiter/innen sozialer Betreuung	21
1.2	Alltagsgestaltung, Aktivitäten und soziale Interaktion	4	1.8.1	Professionelle Mitarbeitende	21
1.3	Geragogik	4	1.8.2	Freiwillige Mitarbeiter/innen und Angehörige	24
1.4	Soziale Betreuung in den Pflegemodellen und -theorien	5	1.9	Wiederholungsfragen	26
1.5	Pflegeleitbild und Pflegekonzept	6	2	Didaktik und Methodik in der sozialen Betreuung	29
1.5.1	Konzept soziale Betreuung	6	2.1	Didaktische Grundmodelle	30
1.5.2	Qualitätssicherung und soziale Betreuung	6	2.1.1	Lerntheorien	30
1.5.3	Dokumentation von sozialer Betreuung	9	2.1.2	Funktionssysteme des Zentralen Nervensystems	33
1.5.4	Der Pflegeprozess	10	2.1.3	Das Gedächtnis	34
1.6	Ziele von Alltagsgestaltung und Aktivitäten	11	2.1.4	Didaktisches Grundmodell nach Klingberg	39
1.6.1	Tages- und Wochenstruktur	11	2.1.5	Didaktische Dimensionen	40
1.6.2	Biografie- und Ressourcenorientierung in der Altenpflege	11	2.2	Settings in der Geragogik	41
1.6.3	Sinn erleben	13	2.2.1	Einzelarbeit/Einzelbetreuung	41
1.6.4	Soziale Teilhabe	14	2.2.2	Partnerarbeit	41
1.6.5	Förderung der Kommunikation	14	2.2.3	Gruppenarbeit	42
1.6.6	Förderung der Wahrnehmung	15	2.3	Didaktische Planung	43
1.6.7	Positives Erleben	16	2.3.1	Vorplanung und Zielbeschreibung	43
1.6.8	Spaß, Freude und Wohlbefinden	16	2.3.2	Vorbereitung der geragogischen Veranstaltung	44
1.6.9	Förderung von Selbstständigkeit und Selbstentscheidung	16	2.3.3	Durchführung der geragogischen Veranstaltung	45
1.6.10	Förderung von Mobilität und Motorik	17	2.3.4	Reflexion einer Veranstaltung	47
1.6.11	Förderung der Alltagskompetenzen	17	2.4	Methoden	47
1.7	Zielgruppen der Geragogik	18	2.5	Themen und Inhalte	51
1.7.1	Offene Altenarbeit	18	2.6	Motivationsarbeit	53
1.7.2	Ambulante Altenpflege	18	2.7	Wiederholungsfragen	54
1.7.3	Teilstationäre Altenpflege	19	3	Menschen mit Demenz	57
1.7.4	Stationäre Altenpflege	19	3.1	Krankheitsbild Demenz	58
1.7.5	Neue Formen des gemeinschaftlichen Wohnens	20	3.1.1	Ursachen und Verlauf	58
			3.1.2	Schweregrade von Demenz	59
			3.1.3	Symptome und Lebenssituation von Menschen mit Demenz	60

X Inhaltsverzeichnis

3.2	Betreuungskonzepte und -methoden	62	4.1.1	Bedeutung kultureller Angebote	106
3.2.1	Betreuungsziele und -grundsätze	62	4.1.2	Ziele der Kulturarbeit	106
3.2.2	Person-zentrierter Ansatz nach Tom Kitwood+	64	4.1.3	Zielgruppen	107
3.2.3	Milieuthérapie	65	4.1.4	Planung und Organisation	107
3.2.4	Segregative Wohnkonzepte	70	4.2	Literatur- und Lesekreise, Schreibwerkstätten	107
3.2.5	Teilsegregative und integrative Konzepte	71	4.2.1	Lesen	108
3.3	Kommunikation mit Menschen mit Demenz	71	4.2.2	Hauszeitung	110
3.3.1	Einschränkungen der Kommunikation	71	4.2.3	Lesestunde	110
3.3.2	Grundregeln für die Kommunikation	72	4.2.4	Literaturkreise	112
3.3.3	Integrative Validation®	72	4.2.5	Kreatives Schreiben und Schreibwerkstätten	113
3.4	Aktivitäten für Menschen mit Demenz	74	4.3	Erinnerungspflege	120
3.4.1	MAKS®-Therapie für Menschen mit Demenz	75	4.3.1	Erzählcafé	121
3.4.2	SimA®-Biografieorientierte Aktivierung	77	4.3.2	Erinnerungsstunde	122
3.4.3	Musikalische Aktivierung	77	4.3.3	Zeittafel	124
3.4.4	Aktivierung durch Erinnerungspflege	78	4.3.4	Biografische Milieugestaltung durch Erinnerungsplätze und -ecken	125
3.4.5	Spiele	86	4.3.5	Lebensbaum	126
3.4.6	Vorlesen	87	4.3.6	Erinnerungskoffer	126
3.4.7	Bewegungsaktivitäten	88	4.4	Film- und Dianachmittage	127
3.4.8	Software-Aktivierungsprogramme	90	4.5	Musikalische Angebote	129
3.4.9	Familien- und hausarbeitsorientierte Angebote	90	4.5.1	Singen	130
3.4.10	Tiergestützte Therapie	90	4.5.2	Musizieren mit Instrumenten	133
3.4.11	Gestalterische und handwerkliche Tätigkeiten	91	4.5.3	Musiktherapie	134
3.4.12	Wahrnehmungsförderung	91	4.5.4	Spiele mit Musik	134
3.4.13	Respectare®	96	4.5.5	Konzerte und musikalische Darbietungen	136
3.4.14	Snoezelen®	97	4.6	Vorträge und Informationsnachmittage	136
3.5	Aktivierung für bettlägerige Menschen	99	4.7	Theaterarbeit	137
3.5.1	Ziele und Grundsätze	100	4.8	Einsatz von neuen Medien	141
3.5.2	Aktivierungsangebote	101	4.9	Wiederholungsfragen	143
3.6	Wiederholungsfragen	104	5	Feste gestalten und feiern	145
4	Kulturelle Angebote	105	5.1	Warum, für wen, wie – das Management	146
4.1	Warum, für wen, wie – das Management	106	5.1.1	Bedeutung von Festen	146
			5.1.2	Ziele von Festen	146
			5.1.3	Zielgruppen und Anlässe	147
			5.1.4	Planung und Organisation	147
			5.2	Festbeispiele	148
			5.2.1	Frühlings- und Maifest	149
			5.2.2	Sommerfest	150
			5.2.3	Herbstfest	152

5.2.4	Weihnachten	154	7	Spiele.	201
5.2.5	Fasching	158	7.1	Warum, für wen, wie – das	
5.2.6	Geburtstagsfeste und Jubiläen	159		Management	202
5.3	Wiederholungsfragen	161	7.1.1	Bedeutung von Spielen.	202
6	Bewegung und Gymnastik	163	7.1.2	Ziele von Spielen	202
6.1	Warum, für wen, wie – das		7.1.3	Zielgruppen	203
	Management	164	7.1.4	Settings für Spiele	204
6.1.1	Bedeutung von Bewegung	164	7.1.5	Grundsätze beim Spielen	204
6.1.2	Ziele von Bewegung und		7.1.6	Planung und Organisation einer	
	Seniorengymnastik.	164		Spielstunde	205
6.1.3	Zielgruppen von		7.2	Verschiedene Spiele	206
	Seniorengymnastik.	166	7.2.1	Kennenlernspiele	206
6.1.4	Übungsleiter/in der		7.2.2	Gesellschafts- und	
	Seniorengymnastik.	167		Unterhaltungsspiele	210
6.1.5	Grundsätze von		7.2.3	Bewegungsspiele	216
	Seniorengymnastik.	167	7.2.4	Gedächtnis-, Rate- und Quizspiele . .	219
6.1.6	Planung und Organisation einer		7.3	Vorgefertigte und selbst entworfene	
	Seniorengymnastikstunde.	168		Spiele	221
6.2	Aufwärm- und		7.4	Wiederholungsfragen	223
	Lockerungsübungen	171	8	Gedächtnistraining	225
6.3	Dehn- und Streckübungen	175	8.1	Warum, für wen,	
6.4	Kräftigungsübungen	178		wie – das Management	226
6.5	Überkreuzübungen und		8.1.1	Bedeutung von Gedächtnistraining . .	226
	Koordinationsübungen	179	8.1.2	Ziele von Gedächtnistraining	227
6.5.1	Überkreuzübungen.	179	8.1.3	Zielgruppen	228
6.5.2	Koordinationsübungen.	180	8.1.4	Grundsätze für das	
6.6	Verschiedene Handgeräte	180		Gedächtnistraining.	229
6.6.1	Übungen mit Bällen	182	8.1.5	Planung und Organisation einer	
6.6.2	Übungen mit Tüchern.	183		Gedächtnistrainingsstunde	230
6.6.3	Übungen mit dem Doppelklöppel . . .	184	8.2	Themenzentriertheit beim	
6.6.4	Übungen mit Säckchen.	185		Gedächtnistraining	231
6.6.5	Übungen mit Stäben	186	8.3	Methodenvielfalt beim	
6.6.6	Gemeinschaftsübungen mit der			Gedächtnistraining	235
	Zauberschnur.	186	8.4	Bewegungsübungen und	
6.7	Bewegungsspiele	188		Gedächtnistraining	236
6.8	Entspannungsübungen	191	8.5	Trainingsbereiche	237
6.8.1	Einfache Entspannungsübungen. . . .	191	8.5.1	Wort- und Sprachübungen	237
6.8.2	Atemunterstützung	194	8.5.2	Rateübungen und Wissensfragen . . .	241
6.9	Bewegungslieder	194	8.5.3	Bildbetrachtungen und -	
6.10	Tänze für Senioren/innen	196		beschreibungen	244
6.10.1	Tänze im Gehen.	196	8.5.4	Kreativ- und Fantasieübungen	245
6.10.2	Sitztänze	198	8.5.5	Suchspiele	246
6.11	Wiederholungsfragen	200	8.5.6	Erinnerungsübungen	248

XII Inhaltsverzeichnis

8.5.7	Denkübungen	251	10.2	Angebote rund um „Haus und Hof“	298
8.5.8	Rätsel- und Scherzfragen	252	10.2.1	Kochen und Mahlzeitenvorbereitung	298
8.5.9	Ordnungs- und Einordnungsübungen	253	10.2.2	Backen	302
8.5.10	Assoziationen	255	10.2.3	Andere Hausarbeiten	305
8.5.11	Wahrnehmungsübungen	256	10.2.4	Gärtnern	306
8.6	Wiederholungsfragen	258	10.3	Wiederholungsfragen	309
9	Kreative und handwerkliche Angebote	259	11	Ausflüge und Reisen	311
9.1	Warum, für wen, wie – das Management	260	11.1	Warum, für wen, wie – das Management	312
9.1.1	Bedeutung kreativer und handwerk- licher Angebote	260	11.1.1	Bedeutung von Ausflügen und Reisen	312
9.1.2	Ziele	260	11.1.2	Ziele von Ausflügen und Reisen	312
9.1.3	Zielgruppen	260	11.1.3	Zielgruppen	313
9.1.4	Planung und Organisation	261	11.1.4	Planung und Organisation	313
9.2	Verschiedene Materialien und Techniken	261	11.2	Tagesausflüge	314
9.2.1	Maltechniken	261	11.3	Kurzreisen	315
9.2.2	Batiktechniken	267	11.4	Längere Reisen	316
9.2.3	Collagen	268	11.5	Wiederholungsfragen	317
9.2.4	Serviettentechnik	269	12	Besondere Projekte	319
9.2.5	Modellieren	270	12.1	Warum, für wen, wie – das Management	320
9.2.6	Flechten mit Peddigrohr	273	12.1.1	Bedeutung besonderer Projekte	320
9.2.7	Werken mit Holz und anderen Materialien	276	12.1.2	Ziele von Projekten	320
9.2.8	Papierarbeiten	278	12.1.3	Zielgruppen	320
9.2.9	Stoff- und Handarbeiten	281	12.1.4	Planung und Organisation von besonderen Projekten	321
9.2.10	Werkarbeit mit Speckstein	283	12.2	Projekt-Beispiele	321
9.2.11	Drucken	284	12.2.1	Therapeutischer Einsatz von Tieren	321
9.2.12	Arbeiten zu Themen	285	12.2.2	Aromanachmittag mit ätherischen Ölen und Heilpflanzen	324
9.3	Wiederholungsfragen	293	12.2.3	Intergeneratives Besuchsprojekt	330
10	Familien- und hausarbeitsorientierte Angebote	295	12.2.4	Erinnerungsausstellung in einer stationären Altenpflegeeinrichtung	332
10.1	Warum, für wen, wie – das Management	296	12.2.5	Washtag früher	335
10.1.1	Bedeutung von familien- und hausarbeitsorientierten Angeboten	296	12.2.6	Projekt Modelleisenbahn	336
10.1.2	Ziele von familien- und hausarbeitsorientierten Angeboten	297	12.3	Wiederholungsfragen	338
10.1.3	Zielgruppen	297	Literatur	339	
			Register	341	